



## Domino Storage Optimizer „DSO“ und EMC Centera optimieren Lotus Notes Umgebungen

Mit dem "Domino Storage Optimizer " - kurz "DSO" - der proClients GmbH können erhebliche Kosten- und Handling-Vorteile in großen Notes-Umgebungen mit vielen tausend Anwendern erschlossen werden.

Insbesondere die Maildatenbanken konsumieren stetig wachsenden Speicherplatzbedarf und Backup-Zeiten. Dabei wird der Speicherplatzbedarf typisch zu mehr als 80% durch Anhänge beansprucht. Ein erheblicher Teil dieser Anhänge ist gleich mehrfach in den Mail-Datenbanken vorhanden und belegt mehrfach Platz auf den Mailservern sowie den Medien zur Datensicherung.

Der DSO lagert Anhänge nach einer einstellbaren Zeit in das Archivierungssystem EMC Centera aus. Mit dieser Speicherlösung von EMC archivieren Kunden langlebige und unveränderliche Daten, so genannten Fixed Content, und erfüllen bei der Online-Speicherung elektronischer Daten wie E-Mails, Krankenberichte oder Röntgenbilder alle gesetzlichen Vorgaben für deren Aufbewahrung. Die Content Addressed Storage-Lösung ist die erste Lösung, die den Online-Zugriff und die langfristige Authentizität von Fixed-Content-Informationen ermöglicht. Das plattenbasierte WORM-Speichersystem (write once read many) wurde von verschiedenen Behörden und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften zertifiziert. Durch Features wie etwa der selbständigen Fehlerbehebung reduziert Centera den Management-Aufwand erheblich.



Die Wirkung ist beachtlich:

Die Notes-Server werden nahezu schlagartig um ein signifikantes Datenvolumen (eben die Anhänge) entlastet. Das erforderliche Speichervolumen sinkt drastisch. Natürlich reduzieren sich auch die Datensicherungs- und sonstigen Service-Kapazitäten entsprechend. Die im Centera-System benötigte Speicherkapazität beträgt je Anhang genau einmal dessen Dateigröße.

Am einfachsten lässt sich diese Wirkung an einem Beispiel nachvollziehen: Ein Mitarbeiter verteilt z.B. das neue Organigramm für die Abteilung per Mail an 50 andere Mitarbeiter. Der Anhang, hier eine PowerPoint-Präsentation mit 200KB, ist nach dem Versenden der Mail genau 51 mal in den Mailboxen vorhanden. Damit belegt diese Mail ohne DSO rund 10 MB Speicherplatz auf dem Mailserver. Mit DSO werden die Anhänge nach Ablauf der Verweilzeit automatisch auf die Centera verschoben. Danach belegen diese Anhänge genau 0KB Speicherkapazität auf dem Mailserver. Im Centera-System werden lediglich 200KB benötigt.

Vorteile des DSO im Überblick:

- Deutliche und schnelle Entlastung der Mailserver-Kapazitäten
- Deutlich kürzere Backup- und Restore-Zeiten
- Vermeidung der Speicherung von redundanten Anhängen
- Keine Veränderung der Mailschablone erforderlich
- Keinerlei Schulungsmaßnahmen bei den Anwendern erforderlich
- Durch die Einstellung einer angemessenen Verweilzeit, wird die Mehrzahl der Zugriffe auf Mails mit Anhängen wie gehabt bedient



Domino Storage Optimizer  
Centera



- Offline-User können durch Einstellung einer längeren Verweilzeit ohne Nachteile wie gewohnt arbeiten
- Bei Zugriffen auf Mails mit ausgelagerten Anhängen bleibt die Verzögerungszeit in aller Regel unterhalb der Wahrnehmungsgrenze\*

\* Dies ist natürlich abhängig von der Gesamtkonfiguration und der aktuellen Belastung der tangierten Ressourcen.

Im Vergleich zu Lösungsansätzen, die Anhänge komprimieren, erzielt der DSO deutlich höhere Ersparnispotentiale. Firmen, die solche Lösungen bereits im Einsatz haben, können also weiter optimieren.

Interessant sind sicherlich einige Kennzahlen, die aus einem Lasttest gewonnen wurden.

Diese und weitere Informationen finden sie [www.proclients.de](http://www.proclients.de)

proClients GmbH  
Emdener Str. 24  
41540 Dormagen  
Tel. 02133/2689-0  
Fax. 02133/2689-01  
Mail: [info@proclients.de](mailto:info@proclients.de)